

Haldenrundweg



Wegmarkierung

Weglänge in km:	46,6
Summe Steigungen in m:	955
Summe Gefälle in m:	957

„Der Haldenrundweg verbindet die Halden als wichtige Relikte des Bergbaus und Landmarken des Saarkohlenwaldes miteinander. Die Halden sind rund um den Saarkohlenwald angeordnet – eine Krone der Industriekultur und besonderes Merkmal dieser Waldlandschaft. Der Saarkohlenwald liegt wie eine große, grüne Insel mitten in einem städtisch geprägten Raum, in den mehr als 500.000 Menschen leben. ... Durch seine Wegeführung erschließt er markante Orte wie das Fischbachtal, bisher verschlossene, bizarre Halden mit spektakulären Aussichten ebenso wie ausgedehnte, naturnahe Wälder.“ Der Haldenrundweg ist ein Element des Regionalparks Saar.

Zum Haldenrundweg gehören die Schleifen zur Halde Viktoria im Püttlinger Ortsteil Ritterstraße und zur Halde der Grube Luisenthal im gleichnamigen Völklinger Stadtteil.

Im Norden kann der – allerdings lohnende - Weg zur Grube und Halde Göttelborn abgekürzt werden durch ein kurzes Wegstück entlang der L 262 zwischen Heusweiler – Holz und Quierschied. Einkehrmöglichkeiten bestehen in den angrenzenden Ortschaften; am Wege nur zwischen Quierschied und Fischbach (Restaurant „Altes Pfortnerhaus“, Tel: 06897 6010665 www.altes-pfoertnerhaus.de), in Göttelborn (Cafe Flöz, Tel: 06825 9597980, www.floez-goettelborn.de) sowie südlich von Fischbach am Ausgang des Netzbachtals (Gaststätte „Seeblick“, Tel: 06897 63434).

Quelle: Der Haldenrundweg (Broschüre mit Wanderkarte)
Hrsg.: Ministerium für Umwelt des Saarlandes, Saarbrücken, Mai 2006

Siehe: www.saarkohlenwald.de, www.regionalpark.saarland.de

Anfahrt ÖPNV:

www.saarkohlenwald.de/haldenrundweg-fahrplan.html

